

Berlin, 11. Dezember 2018

Technologiestiftung Berlin mit neuem Kuratoriumsvorsitzenden

In seiner gestrigen Sitzung hat das Kuratorium Matthias Patz zum neuen Kuratoriumsvorsitzenden der Technologiestiftung Berlin gewählt. Er folgt auf Prof. Dr. Heinrich Arnold, der nach fünf Jahren turnusgemäß aus dem Kuratorium der Technologiestiftung ausscheidet. Zu Stellvertretern wurden gewählt Ulrich Misgeld, Vorstandsvorsitzender des Fördervereins Technologiestiftung e.V., sowie Prof. Dr. Christian Thomsen, Präsident der Technischen Universität Berlin.

Matthias Patz: „Die Technologiestiftung ist mit ihren Projekten und Veranstaltungen ein wichtiger Akteur in der Digital- und Innovationsszene der Stadt. Mit der Entscheidung, Offenheit in den Mittelpunkt der Arbeit zu stellen, hat sie außerdem eine Strategie gewählt, mit der ich mich identifiziere, weil sie neben den technologischen auch die kulturellen Aspekte reflektiert, die mit der Digitalisierung verbunden sind. Das sehe ich persönlich genauso und freue mich auf die neue Aufgabe. Gleichzeitig möchte ich mich bei meinem Vorgänger Prof. Dr. Heinrich Arnold, der die bisherige erfolgreiche Entwicklung begleitet hat, für sein Engagement bedanken.“

In seiner Rolle als Vice President Innovation & New Ventures setzt Matthias Patz seit 2016 Digitalisierungs- und Innovationsvorhaben bei der DB Systel GmbH, dem IT-Dienstleister und Digitalpartner der Deutschen Bahn, um. Zuvor war er in seiner beruflichen Laufbahn auch in anderen Rollen innerhalb der Deutschen Bahn sowie mehrere Jahre als Unternehmer und Unternehmensberater tätig. Der gemeinsame Nenner in diesen Verantwortlichkeiten war immer, den digitalen Wandel in Systemen und Organisationen voranzubringen.

Kontakt: Technologiestiftung Berlin, Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit,
Frauke Nippel, nippel@technologiestiftung-berlin.de, Tel. 030/209 69 99 14